



Information zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten durch die StädteRegion Aachen nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Kommunalaufsicht

Verantwortlicher

Der Städteregionsrat
als untere staatliche Verwaltungsbehörde
Zollernstraße 10, 52070 Aachen
Tel.: 0241/5198-0
Mail: info@staedteregion-aachen.de

Datenschutzbeauftragter

StädteRegion Aachen
Die Datenschutzbeauftragte
Zollernstraße 10; 52070 Aachen
Tel.: 0241/5198-1410
Mail: datenschutz@staedteregion-aachen.de
De-Mail: datenschutz@staedteregion-aachen.de-mail.de

Zweck der Datenverarbeitung

Die von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten werden verarbeitet zur Erfüllung der Aufgaben, die der Kommunalaufsicht übertragen sind. In der Regel erstrecken sich diese Aufgaben auf die Aufsichtstätigkeit im Rahmen der Rechtsaufsicht (insbesondere Eingaben/ Beschwerden).

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DS-GVO i.V.m. den Vorschriften der Kreisordnung NRW und der Gemeindeordnung NRW.

Kategorien personenbezogener Daten

Es werden – soweit notwendig – folgende personenbezogene Daten erfasst und verarbeitet:

- Kontaktdaten (Name, Vorname, Anschrift, ggfls. Telefonnummer und E-Mail-Adresse),
- Weitere persönliche Daten, **soweit von Ihnen zur Verfügung gestellt**. Hierunter können ggfls. auch besondere Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9 DS-GVO fallen (z.B. Zugehörigkeit zu einer Partei oder Gewerkschaft).

Empfänger/Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Eine Weitergabe der personenbezogenen Daten innerhalb der StädteRegion Aachen (insbesondere Fach-/ Sonderaufsicht) bzw. an Dritte (insbesondere Behörden und kommunale Organe, gegen die sich die Eingabe/Beschwerde richtet) erfolgt nur, soweit dies notwendig und gesetzlich zulässig ist.

Eine Übermittlung an ein Drittland erfolgt **nicht**.

Speicherdauer

Personenbezogene Daten werden so lange gespeichert, wie dies für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Zusätzliche und abweichende Aufbewahrungsfristen können sich gesetzlich ergeben.

Betroffenenrechte/zuständige Aufsichtsbehörde

Ihnen stehen bezogen auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gem. Art. 15 ff DS-GVO die nachfolgend genannten Rechte zu:

Sie können ...

... eine **Auskunft** beantragen, ob und welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeitet werden (Art. 15 DS-GVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht unter bestimmten Umständen eingeschränkt oder ausgeschlossen ist.

... eine **Berichtigung** oder eine Vervollständigung Ihrer personenbezogenen Daten beantragen (Art. 16 DS-GVO).

... die **Löschung** (Art. 17 DS-GVO) oder die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) Ihrer personenbezogenen Daten beantragen. Bitte beachten Sie, dass diese Rechte unter bestimmten Umständen eingeschränkt oder ausgeschlossen sind.

... in begründeten Einzelfällen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit **widersprechen** (Art. 21 DS-GVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, werden Ihre Daten zukünftig nicht mehr verarbeitet.

... beantragen, Ihre persönlichen Daten in einem gängigen Format zu erhalten (Art. 20 DS-GVO). Bitte beachten Sie, dass sich dieses Recht auf **Datenübertragbarkeit** nur auf die Sie betreffenden und von Ihnen eingereichten Daten beschränkt.

Sie haben das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu **beschweren**. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf).